

Eine russische FPV-Drohne hat zwei Einwohner von Kosatschaja Lopani getötet

13.08.2026

Zwei Männer im Alter von 60 und 45 Jahren befanden sich im Hof eines der Häuser, als das russische Militär sie entdeckte und einen gezielten Angriff durchführte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Zwei Männer im Alter von 60 und 45 Jahren befanden sich im Hof eines der Häuser, als das russische Militär sie entdeckte und einen gezielten Angriff durchführte.

Infolge des Angriffs einer russischen FPV-Drohne kamen zwei Einwohner von Kosatschaja Lopani im Gebiet Charkiw ums Leben. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung, Wjatscheslaw Zadorenko, am Donnerstag, dem 13. August, mit.

Der feindliche Beschuss erfolgte am 11. August, doch aufgrund eingeschränkter Kommunikationsmöglichkeiten konnten die Umstände erst heute geklärt werden.

„Nach den vorliegenden Informationen befanden sich zwei Männer im Alter von 60 und 45 Jahren im Hof eines der Häuser, als russische Soldaten sie entdeckten und einen gezielten Angriff verübten“, erklärte Zadorenko.

Die Männer erlagen ihren Verletzungen noch am Ort des Geschehens. Da es nicht möglich war, die Leichen in ein sicheres Gebiet zu evakuieren, wurden sie auf dem Gelände eines Privathauses in Kozacha Lopana beigesetzt.

Zuvor hatten russische Truppen mit einer FPV-Drohne einen Angriff auf die Region Saporischschja verübt. Infolge der erlittenen Verletzungen kam eine Zivilistin ums Leben.

Eine FPV-Drohne griff eine Journalistin in Cherson an

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 212

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.